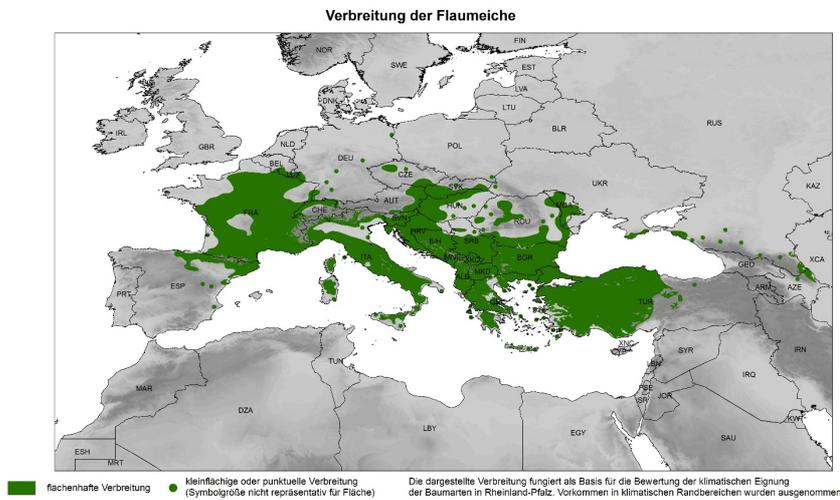


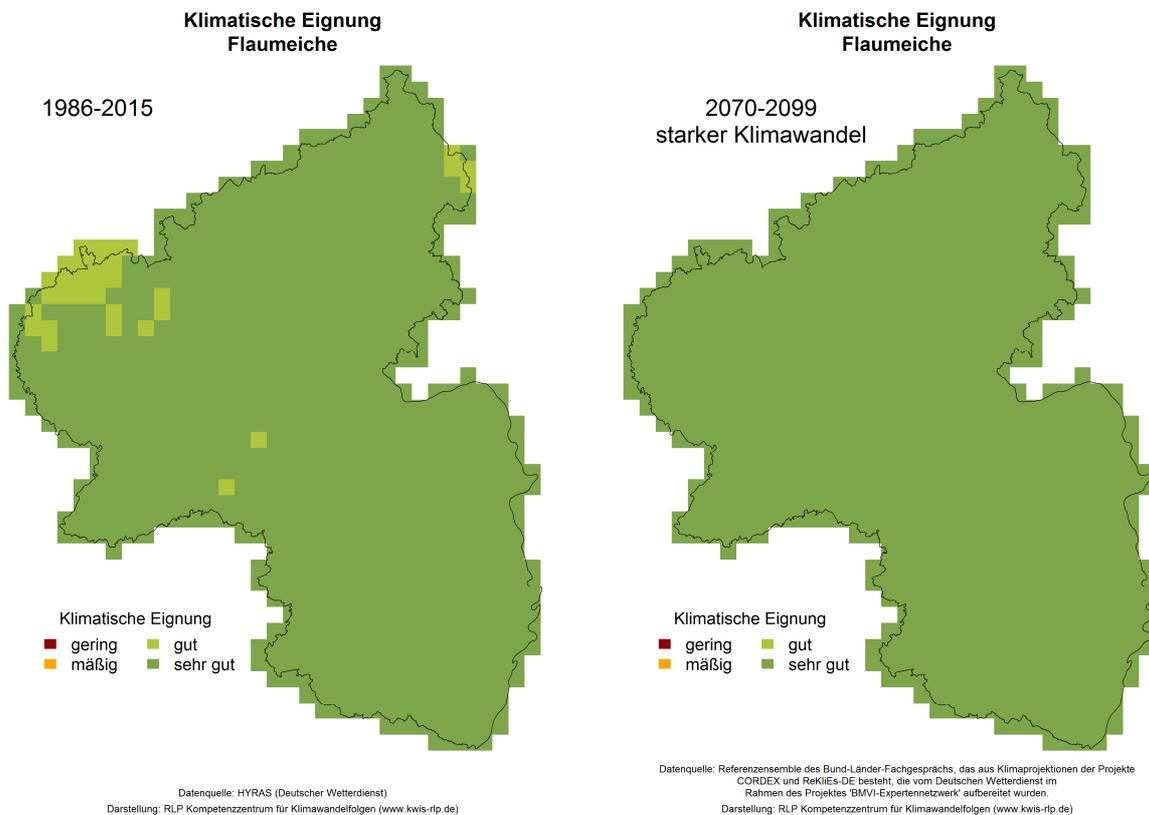
## Natürliches Verbreitungsgebiet



Die Flaumeiche hat ein großes natürliches Verbreitungsgebiet in Zentral- und Südeuropa, von West-Spanien bis zur Ukraine und Anatolien und einige isolierte Populationen im Kaukasus mit einer weiten Höhenamplitude von Küstennähe bis auf 1200-1300 m.

**Abb. 1:** Natürliches Verbreitungsgebiet der Flaumeiche.

## Klimatische Eignung für Rheinland-Pfalz



**Abb. 2:** Klimatische Eignung der Flaumeiche in der Gegenwart und der Zukunft bei starkem Klimawandel (RCP8.5).

## Besondere Merkmale

- hohes Alter möglich, sehr große Variabilität
- hohe Trockentoleranz, kälteresistent, spätfrostempfindlich
- geringe Staunässetoleranz
- Erosionsschutz an kalkigen Steilhängen
- Eicheln und Kronen als Tierfutter, Bienenweide, Lebensraum zahlreicher seltener und bedrohter Begleitarten
- *Phytophthora* ssp., sehr anfällig für das Eichensterben, *Lymantria dispar*, *Tortrix viridana* (Eichenwickler), *Thaumetopoea processionea* (Eichenprozessionsspinner), *Armillaria mellea* (Hallimasch), *Microsphaera alphitoides* (Mehltau)
- geringe Stockausschlagfähigkeit; exzellente Fähigkeit zum Wurzelaustrieb



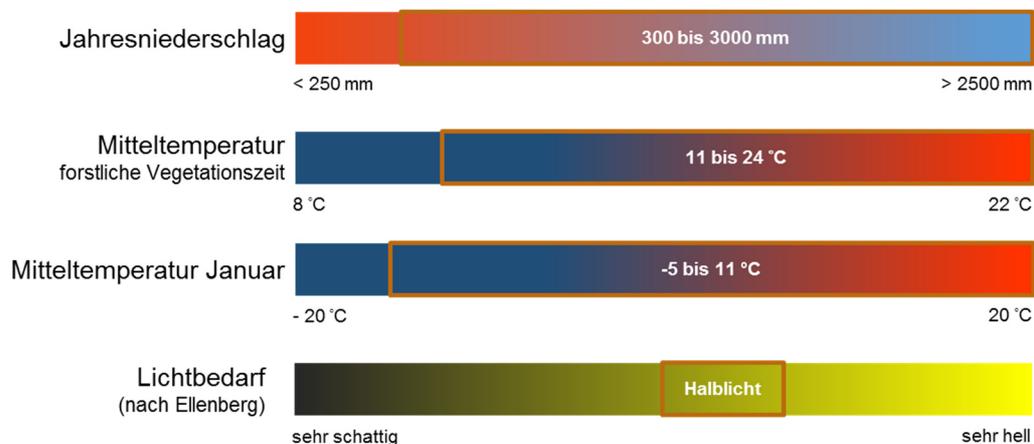
Foto: Kenraiz

## Natürlich vergesellschaftete Mischbaumarten

Charakterart wärmeliebender, submediterraner Laubmischwälder

*Carpinus orientalis*, *Celtis spec.*, *Fraxinus ornus*, *Ostrya carpinifolia*, *Quercus ilex*, *Quercus suber*, *Quercus coccifera*, *Pinus spec.*, *Cedrus atlantica*, *Acer campestre*, *Acer monspessulanum*, *Sorbus domestica*

## Standortansprüche



## Saatgutverfügbarkeit und Herkunftsempfehlung

Die Flaumeiche unterliegt dem Forstvermehrungsgutgesetz. Alle identifizierten und kartierten Flaumeichen-Bestände befinden sich im Südwesten von Baden-Württemberg, ein weiteres Vorkommen gibt es in Thüringen; andere Bestände (an Mittelrhein, Nahe- und Moseltal, in Brandenburg) wurden als vorwiegend Hybride identifiziert.

## Weiterführende Informationen

<https://forstnet.wald-rlp.de> (Wissensspeicher – Biologische Produktion – Steuerung der Waldentwicklung - Standort und Baumartenwahl)